Inhalt

Inhalt	1
Mitteilungsblatt 66. Jahrgang Nr. 1	2
Editorial - Spektakulär unspektakulär	3
Adressen	4
Wer turnt wann und wo	5
„Runde“ Geburtstage	6
Geburt	7
Einladung zur Generalversammlung des TV Grafstal	8
Einladung zur 91. Generalversammlung des DTV Grafstal	9
Gemeindeduell 2017: Move your Gmeind / Dorf / Hushalt / Füdli	10
Ankündigung Hallenwettkampf	11
Ankündigung Engadin Skimarathon - Kampf der Nationen!	12
Ankündigung Korbballturnier	13
Ankündigung Interner Vereinswettkampf am 28. Mai 2017	14
Ankündigung KTF 2017	15
Ankündigung RMS 2017	15
Ballsport Sommermeisterschaft und Abschlussessen	16
Winti-SOLA	19
Pontresina: Von Pieps-Schweinen und 2-Minuten-Spielen	21
Vorrunde Wintermeisterschaft 2016/2017 Ballsport Grafstal	24
Das Glasfaser-Netz der Gemeinde Lindau ist gerettet	26
Chlaushock 2016: Logisch	29
1.Chlausturnier des UHT Lindau mit dem TV Allstars-Team	33
Jahresbericht Volleyball 1. Liga: Super Saisonstart 2016/2017	34
Jahresbericht Mitteilungsblatt-Kommission	36
Jahresbericht Korbball – Stimmung gut, Rangierung weniger…	37
Jahresbericht der Frauenriege - Traut euch, vorbei zu schauen!	38
Jahresbericht der Damenriege - Aktiv durch das ganze Jahr	38
Jahresberichte JTKL 2016	41
Jahresbericht Muki/Elkiturnen	41
Jahresbericht Kitu Winterberg	43
Jahresbericht der JUSPO-Buebe	45
Jahresbericht der JUSPO Meitli	46
Jahresbericht des Ballsports	48
Spielplan Ü35-Volleyballmeisterschaft 2016/2017	51
Spielplan Volleyball Damen 1. Liga 2016/2017	51
Spielplan Korbball Wintermeisterschaft 2016/2017	52
Jahresprogramm JUSPO Grafstal 2017	54
Jahresprogramm DTV/TV Grafstal 2017	55
Wer ist ...?	56

Redaktionsschluss der folgenden Mitteilungsblatt-Ausgaben:

MB II/2017	Montag, den 01. Mai 2017
MB III/2017	Montag, den 23. Oktober 2017

Impressum	
Druck	Marty Druckmedien AG, Ringstr. 24, 8317 Tagelswagen
Layout	Chantal Bourloud
Mittel	InDesign 6
Auflage	450

Aktuelle Ausgabe	
Mitwirkende	Heinz Peier, Chantal Bourloud, Barbara Wagner, Ivan Sebastiano,
	Corinne Pescatore, Sandra Müller, Vera Zimmerli, Andrea Steiger,
	Eveline Kuhn, Emmy Weber, Esther Elmer, Dominique Untersander,
	Susanne Bölsterli, Oliver Zimmermann, Susanne Fedrizzi, Roger
	Iseli
Titelblatt	Das Glasfasernetz im Zentrum der Abendunterhaltung

MB-Kommission		
Redaktion	TV: Heinz Peier, Buckstr. 16, 8317 Tagelswangen	052 347 33 55
	hinze.peier@gmail.com	
	DTV: Chantal Bourloud, Birch 16, Tagelswangen	052 343 47 19
	cbourloud@gmx.net	
Präsident	Heinz Peier, Buckstr. 16, 8317 Tagelswangen	052 347 33 55
Kassierin	Brigitte Lendi, Eschikerstr. 7, 8312 Winterberg	052 345 35 52
Versand	Lisa Wälti, Eichweid 20, 8312 Winterberg	052 535 83 72

Editorial - Spektakulär unspektakulär

Heinz Peier / Ein weiteres Turnerjahr liegt hinter uns, es war übrigens das 127. des Turnvereins und das 90. des Damenturnvereins. Gegenüber den vorangegangen Jahren war es aus meiner Sicht schon fast ein unspektakuläres Jahr. Kein Jubiläum, kein Bundesrat, das war ja schon fast „schtier". Aber halt, wir hatten im November ja wieder eine Abendunterhaltung und was für eine! Mit drei komplett ausverkauften Vorstellungen begeisterte die Turnerfamilie Grafstal einmal mehr Gross und Klein, Jung und Alt aus Nah und Fern. Klar freue ich mich, wenn ich an einem Wettkampf eine neue PB erreiche (ja ich geb's zu, das ist schon länger her :-)) und fühle mich dann grossartig. Aber es ist nicht zu vergleichen mit dem Gefühl, das ich jeweils an den Proben der Abendunterhaltung habe. Eine Schar von Kindern, die wild im Saal herumrennt. Kinder, die nervös in den Gängen herumwuseln, derer Augen leuchten in einer Mischung aus grosser Nervosität („churz vor em überegheie") und noch grösserer Vorfreude. Einfach ein wunderbares Gefühl. Genau diese Momente sind es, die in Erinnerung bleiben, speziell in der heutigen schnelllebigen Zeit.

Und so ändern sich eben die Zeiten. Bis vor ein paar Jahren war die Abendunterhaltung DAS grosse Highlight in unserem Vereinsjahr und heute geht sie als „normaler" Anlass im Jahresprogramm schon fast unter. Das hat sicherlich damit zu tun, dass wir uns in den vergangenen Jahren auch an „grosse Kisten" gewagt haben wie eben z.B. das Jubiläum oder die Bundesrats-Feier. Hier haben die Turnvereine Grafstal bewiesen, dass sie eben mehr sind als „einfach" nur Turnvereine. Und so liessen unser Präsident Raffi und der Oberturner Ivi am Chlaushock die Katze aus dem Sack: Die Turnvereine Grafstal organisieren am Sa/So 26./27. Mai 2018 den Kantonalen Jugendsporttag auf dem Sportplatz Grafstal! Der Kantonale Jugendsporttag findet jeweils an 3-5 verschiedenen Orten im ganzen Kanton Zürich statt und bildet für über 2'500 Kinder und Jugendliche den Wettkampf-Höhepunkt des Jahres. Der Verband spürt auch hier die allgemeine Entwicklung der heutigen Zeit. Es finden sich leider immer weniger Vereine und Personen, die einen solchen Anlass organisieren und auf die Beine stellen. Umso mehr freut es mich, dass die Initiative bei uns nicht etwa von den älteren Vorstands-Mitgliedern kam. Nein, die „jungen Wilden" waren die treibenden Kräfte und das macht einfach brutal viel Spass.

Für das kommende Jahr habe ich somit gleich 2 Wünsche an alle der Turnfamilie Grafstal: Unterstützt die Vorstände wo immer es geht und reserviert Euch das letzte Wochenende im Mai 2018 jetzt schon in Eurer Agenda. Wir brauchen jede helfende Hand. Mit grosser Vorfreude wünsche ich Euch ein tolles Turnerjahr 2017 und viel Spass beim Lesen.

Mit einem freudigen Turnerhandstand

Heinz

Adressen

Turnverein	**TV Grafstal, 8315 Lindau**	
Präsident	Raffael Santschi, Rietstr. 5, Tagelswangen	052 343 90 90
Vizepräsident	Marco Mathe, In der Pünt 1a, Tagelswangen	079 338 94 49
Aktuar	Yves Mäder, Schürliacherstr. 12, Winterberg	052 345 20 46
Kassier	Andreas Bollmann, Anwandelstr. 9, Effretikon	052 347 07 81
Oberturner	Ivan Sebastiano, Rosenacherstr. 3, T'wangen	052 343 53 70
Vize-Oberturner	vakant	
Materialverwalter	Fabian Schoch, Rainstr. 66, 8484 Theilingen	079 828 13 31
Redaktor	Heinz Peier, Buckstr. 16, Tagelswangen	052 347 33 55
Beisitzer	Andreas Käser, Im Ifang 1, Effretikon	052 343 24 13

Damenturnverein	**Adresse siehe Aktuarin**	
Präsidentin	vakant; interimistisch: Annette Jenny	
Aktuarin	Andrea Elmer, Lindauerstr. 8, Tagelswangen	079 557 36 43
	Adressänderungen: andreaelmer@bluewin.ch	
Kassierin	Annette Jenny, Koloniestr. 5, Grafstal	052 345 01 42
Redaktorin	Chantal Bourloud, Birch 16, Tagelswangen	052 343 47 19
Beisitzerin	Barbara Wagner, Etzbergweg 19, 8405 W'thur	079 270 10 29
Beisitzerin	Fränzi von Wyl, Fischeracherstr. 5, Lindau	052 345 28 90
Leiterin FR	Esther Amann, Illnau; i.V. Emmy Weber, W'berg	052 345 11 72
Leiterin DR	Corinne Pescatore, Ringstr. 19, Tagelswangen	076 495 99 56
Ansprechperson VB	Annette Jenny, Koloniestrasse 5, Grafstal	052 345 01 42
Trainer KB	Roger Zimmerli, Poststrasse 23, Winterberg	052 345 29 85

Männerriege	**Adresse siehe Präsident**	
Obmann	Martin Hirzel, Geren 2, Tagelswangen	052 343 55 36
Aktuar	Cornel Rub, Chaltenriet 4, Grafstal	052 347 17 13
Kassier	Alberto Brocchetti, Rütelistr. 26, Grafstal	052 345 33 14
Riegenleiter 40+	Bruno Meier, Eichweid 16, Winterberg	052 345 27 51
Riegenleiter 60+	Roland Huber, Rikonerstr. 16, Grafstal	052 345 28 00

Veteranengruppe	**Adresse siehe Obmann**	
Obmann	Harry Stahl, Dorfstr. 19, Grafstal	052 345 12 95

Jugendturnkommission der Gemeinde Lindau		
Präsidentin	Esther Elmer, Lindauerstr. 8, Tagelswangen	052 343 50 08
Kassierin	Cristina Sebastiano, Rosenacherstr. 3, T'wangen	079 790 62 31
Aktuarin	Dominique Untersander, Tagelswangerstr 5, Lindau	052 345 00 08
Juspo Knaben	Oliver Zimmermann, Haldenstr. 12, Lindau	079 587 08 22
Juspo Mädchen	Susanne Fedrizzi, Im Schnäggler 11b, Winterberg	078 789 70 66
KiTu	Susanne Bölsterli, Im Schnäggler 10, Winterberg	052 345 13 65
MuKi	Dominique Untersander, Tagelswangerstr 5, Lindau	052 345 00 08
Ballsportgruppe	Vera Zimmerli, Poststrasse 23, Winterberg	079 456 15 27
Vertreter TV	Andreas Bollmann, Anwandelstr. 9, Effretikon	052 347 07 81
Vertreterin DTV	Annette Jenny, Koloniestr. 5, Grafstal	052 345 01 42

Wer turnt wann und wo ....

Montag		
	Juspo Mädchen klein für Grafstal + W'berg (Grafstal)	17.30 – 18.30
	Juspo plus (6. Kl. + Oberstufe) (Grafstal)	18.30 – 20.00
	Damenriege (Grafstal)	20.00 – 21.30
Dienstag		
	Volleyballerinnen (Grafstal)	19.30 – 21.30
	TV Grafstal, Kraft und Ausdauer (Grafstal)	20.00 – 21.30
	Männerriege 40+ (Buck)	20.00 – 21.30
Mittwoch		
	Juspo Mädchen klein für Lindau+Twangen (Buck)	17.30 – 18.30
	Juspo Mädchen mittel (4.+5. Kl.) (Buck)	18.30 – 20.00
	Juspo Knaben klein, 2 Gruppen (Bachwis)	17.15 – 19.45
	Männerriege 60+ (Bachwis)	20.00 – 21.30
Donnerstag		
	MuKi/El-Ki-Turnen, Okt.-Apr. (Grafstal) 2 Gr.	08.30 – 10.30
	KiTu/Kinderturnen (Bachwis)	Nachmittag
	Juspo Knaben gross (Buck)	17.30 – 18.45
	Frauenriege (Bachwis)	17.45 – 19.00
	Ballsportgruppe (Grafstal)	18.45 – 19.40
	Korbballerinnen (Grafstal)	19.30 – 21.30
Freitag		
	TV Grafstal, Technik (Grafstal)	19.30 – 20.30
	TV Grafstal, Spiele (Grafstal)	20.30 – 21.30

„Runde“ Geburtstage

93 Jahre
04.03.1924 Hermann Baumgartner

85 Jahre
02.04.1932 Doris Graf

75 Jahre
02.03.1942 Lydia Spörndli
22.03.1942 Heidi Pfister
22.03.1942 Martha Stahl

70 Jahre
22.02.1947 Fredi Gautschi

50 Jahre
21.02.1967 Elisabeth Stüssi

Wir freuen uns, dass Ihr demnächst Euren Geburtstag feiern dürft und wünschen Euch dazu viel Glück und Lebensfreude.

Frieden

Öffnungszeiten
Mo-Fr 08.00 – 23.30
Sa 16.00 – 23.00
So geschlossen

Hotel Restaurant Grafstal

Familienfreundliches Restaurant mit saisonaler Schweizer Küche
Bei uns ist immer etwas los:
- 26.01.2017 Stubete mit Viva Varia Maya und Felix
ab 19.00 Uhr mit Tanz
- 05.04.2017 Comedy Abend mit Schösu live!
Dazu ein reichhaltiges Salat- und Spaghettibuffet
à discrétion. Pro Person Fr. 49.00
Reservation erbeten, da Platzzahl beschränkt ist.
- Jeden letzten Donnerstag im Monat ist Stubete mit Tanz

Badstrasse 5 8310 Grafstal Tel 052 345 11 35 www.hotel-frieden.ch

Geburt

Wir gratulieren Stefan und Michele Wagner ganz herzlich zur Geburt ihrer Tochter Lara. Die süsse Kleine hat am 16. Oktober das Licht der Welt erblickt und erfreut seither die gesamte Familie.

Massagepraxis

WIRBELI

entspannen
loslassen
auftanken

Daniela Wegmann

dipl. Masseurin

Krankenkassen anerkannte Therapeutin

Angebot:

- Klassische Massage
- Breussmassage
- Sportmassage
- Kinesio Tape
- TWT Trisana Wirbelsäulentechnik

Weitere Informationen: www.wirbeli.com

Schürliacherstr. 8, 8312 Winterberg

052 343 45 49 / 079 386 26 89

Einladung zur Generalversammlung des TV Grafstal

Datum: Freitag, 17. März 2017, 20:00 Uhr
Ort: Restaurant Frieden, Grafstal

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Appell und Wahl des Stimmenzählers
3. Protokoll der GV vom 18. März 2016
4. Mutationen
5. Anträge
6. Jahresberichte
   a) TV b) Männerriege c) JTKL d) MBK
7. Jahresrechnung / Budget
   a) TV b) Männerriege c) JTKL d) MBK
8. Jahresbeiträge / Finanzkompetenz / Subventionen
9. Wahlen
   a) Vorstand b) Revisoren c) JTKL d) MBK
10. Jahresprogramm TVG / Juspo
11. Ehrungen
12. Diverses

Anträge der Mitglieder sind bis spätestens 01. März 2017 schriftlich einzureichen an: Turnverein Grafstal, 8315 Lindau.

Für alle Aktivmitglieder ist die Versammlung obligatorisch. Wie immer sind alle Ehren-, Frei- und Passivmitglieder sowie Neueintretende herzlich willkommen. Der TVG-Vorstand freut sich auf ein vollzähliges und pünktliches Erscheinen.

Der Vorstand TV Grafstal

Wenn e gueti Wurscht wotsch ha..
Muesch uf Brüttiselle ga!!

Für feine Fleisch- und Wurstwaren
Metzgerei zum Rössli
Zürichstrasse 35, 8306 Brüttisellen, Tel. 044/833 25 05

Einladung zur 91. Generalversammlung des DTV Grafstal

Datum: Freitag, 24. März 2017, 20:00 Uhr
Ort: Restaurant Frieden, Grafstal

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Appell und Wahl der Stimmenzählerinnen
3. Protokoll der GV vom 01. April 2016
4. Mutationen
5. Abnahme der Jahresberichte
   a) DTV b) JTKL c) MBK
6. Abnahme der Jahresrechnungen
   a) DTV b) JTKL c) MBK
7. Anträge
   a) Vorstand b) Mitglieder
8. Mitgliederbeiträge
9. Finanzkompetenz Vorstand
10. Budget
    a) DTV b) JTKL c) MBK
11. Wahlen
12. Jahresprogramm
13. Ehrungen
14. Diverses

Anträge der Mitglieder sind bis spätestens 10. März 2017 schriftlich an Annette Jenny einzureichen.

Für alle Aktivmitglieder ist die Versammlung obligatorisch. Alle Ehren-, Frei- und Passivmitglieder sowie Neueintretende sind herzlich willkommen. Aktivmitglieder, die nicht an der Versammlung teilnehmen können, melden sich bis zum 17. März 2017 schriftlich beim Vorstand ab.

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen - Der Vorstand DTV Grafstal

Gemeindeduell 2017: Move your Gmeind / Dorf / Hushalt / Füdli

Können wir mehr Bewegungsminuten als die Hergiswiler/innen sammlen? Du machst den Unterschied mit deiner Organisation und deiner Zeit in Bewegung.

Barbara Wagner / Kampfgeist hat die Turnfamilie Grafstal schon oft bewiesen. Nun steht die nächste Herausforderung vor der Tür; das Coop Gemeindeduell. Alle Lindauer, Tagelswanger, Gröfstler, Winterberger und Eschiker (natürlich auch jeweils deren weibliche Ausgaben) werden aufgerufen, sich vom 5. bis 13. Mai 2017 soviel wie möglich zu bewegen und die gesammelten Minuten zu melden (weitere Infos dazu folgen). So wollen wir alle gemeinsam mehr Bewegungsminuten als die Gemeinde Hergiswil sammeln und mit Ausdauer, Kraft, Koordination und Durchhaltewillen glänzen.

Wir haben uns nicht nur zum Ziel gesetzt, uns mehr als die Hergiswiler/innen zu bewegen, sondern auch, dass sich jeder Einwohner während dieser Woche mindestens eine Stunde lang bewegt. Wie diese „Bewegung“ schlussendlich aussieht, ist egal: Das kann ein Spaziergang (auch mit Kinderwagen, Hund oder Rollator), eine Joggingrunde oder ein Ping Pong-Turnier sein. Hauptsache, ihr bewegt euch und meldet uns die „bewegte“ Zeit.

Um möglichst Viele zur Bewegung zu animieren, ist auch ein vielseitiges Programm von Vorteil. Wer dazu eine Idee hat oder sogar Lust, einen Anlass zu Organisieren (z. B. eine Morgenyogalektion bei den Kastanienbäumen oder ein Turmspringtraining in der Badi Grafstal), meldet sich bitte bis am 15. Februar 2017 bei Caroline Bucher. Sie ist per Telefon unter 058 206 44 13 oder per E-Mail unter caroline.bucher@lindau.ch erreichbar.
Das OK freut sich auf Inputs und Unterstützung!

Ankündigung Hallenwettkampf

Ivan Sebastiano / Wenn im März viel zu spät der erste Schnee die ganze Gemeinde weiss zudeckt, die Gröfstler-Langläufer neben der Via Engadina auf den Skiern einen Marathon absolvieren und das voranschreitende Jahr sich mit den ersten warmen Sonnenstrahlen das erste Mal bemerkbar macht, dann ist es wieder Zeit für die Leichtathletik-Delegation des TV Grafstals.

Am 11.03.2017 findet der diesjährige Hallenwettkampf in Effretikon statt.

Dort werden die ersten Wettkampf-Erfahrungen des Jahres gemacht und die Fehler für das weitere Turnerjahr analysiert.

Wir freuen uns auf viele Fans, die uns tatkräftig unterstützen.

Ankündigung Engadin Skimarathon - Kampf der Nationen!

Marco Mathe / Der Engadin Skimarathon ist nicht nur eines der bedeutendsten Breitensportereignisse des Landes, sondern auch beliebter Treffpunkt der versammelten Weltelite. Der „Engadiner“ ist die grösste Skilanglaufveranstaltung der Schweiz und die zweitgrösste weltweit. Seit der ersten Austragung 1969 haben die internationale Resonanz und Beliebtheit des Anlasses stark zugenommen. 1977 hat die Teilnehmerzahl erstmals die Zehntausendergrenze überschritten. Seither hat sie sich bei rund 13‘000 Teilnehmern aus rund 50 Nationen eingependelt.

50? – NEIN – 51! Denn eine kleine, aber schlagkräftige Delegation aus den Reihen des unbeugsamen TV Grafstal ist auch immer dabei und wird im Nationenranking zwischen der Ukraine (leider ist nur Vyacheslav, einer der beiden berühmten Ovechkin Brüder am Start) und Australien (3 Kängurus und eine Schlingelnatter) gelistet.

Gemäss Wettquoten vom 29.11.16 – 06.24 Uhr wird ein Kopf an Kopf Rennen zwischen dem Team Grafstal und den Philippinen erwartet. Die erstarkten Philippinen konnten sich im Head-to-Head gegen die ersatzgeschwächten Thailänder durchsetzen. Teamleader und bester Fischer der Insel POPO forderte darin den Gröfstler PIPI heraus. Alles ist möglich…vor allem POPO werden einige zu spüren bekommen…
Wie gesagt, alles ist möglich!
Ob gut verkleidet oder gut aussehend spielt dabei keine Rolle. Es geht vor allem darum, die Atmosphäre des ganzen Anlasses - ja, des ganzen Wochenendes! - zu geniessen. Mit seinen Kollegen etwas Schönes, Spannendes und zuletzt vor allem Herausforderndes zu erleben und zu teilen. Das verbindet.

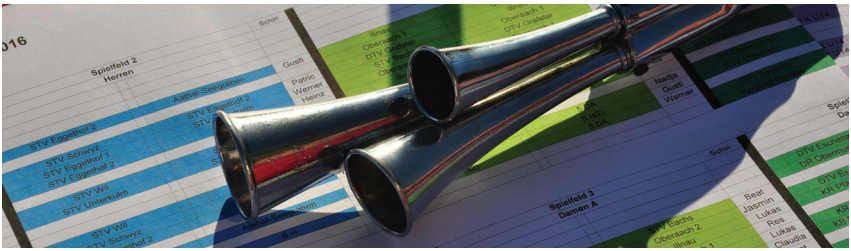
Schon jetzt danken wir Peti für die Möglichkeiten des Skiwachsens sowie für das Organisieren der Unterkunft!

Wir wünschen allen Teilnehmenden genügend Schnee, gutes Aussehen, viel Spass und vor allem ein erlebnisreiches Wochenende.

Möge der 49. Engadin Skimarathon am 12.März 2017 ein weiterer unvergesslicher Teil der Geschichte des TVGs (und nicht der Philippinen) werden!

Anmeldungen für den Wettkampf direkt über www.engadiner.ch
Für Unterkunft und weitere Deals www.grafstal.ch

Ankündigung Korbballturnier



Sandra Müller / Wir hoffen, euch ist das letzte Korbball Auffahrtsturnier mit anschliessendem Pizzaessen noch in guter Erinnerung.

Das nächste Korbballturnier auf dem Sportplatz in Grafstal findet am Donnerstag 25. Mai 2017 (Auffahrt) zum 51. Mal statt.

Die Sommermeisterschaften haben zu diesem Zeitpunkt für die meisten Mannschaften bereits begonnen – also zu sagen es wäre ein zusätzliches Training vor den Meisterschaften wäre vermutlich falsch. Aber es gibt sicher allen Mannschaften Gelegenheit, an ihrer Form zu feilen oder neuen Spielern die Möglichkeit zu geben sich zu profilieren - ah nein, das ist ja im Fussball ;-). Bei uns im Korbball geht es in erster Linie um den Spass am Spiel und darum, am Ende des Tages möglichst weit vorne in der Rangliste klassiert zu sein.

Neben den obligaten Damen-, Herren- und Jugendmannschaften versuchen wir auch in diesem Jahr in den anderen Kategorien (Mini und Plausch) möglichst so viele Anmeldungen zu erhalten, dass eine Durchführung möglich ist.

Die Turnvereine freuen sich über die Unterstützung und auf die Mithilfe aller freiwilligen Helferinnen und Helfer. Die Zuschauer verwöhnen wir gerne in unserer Festwirtschaft mit Glustigem und Knusprigem vom Grill sowie Kaffee und Kuchen aus der Vereinsküche. Über eine grosse Fangemeinde und viele hungrige Mäuler würden wir uns freuen!

PS: Wir werden auch in diesem Jahr bei schlechtem Wetter in die Halle in Grafstal ausweichen können.

Ankündigung Interner Vereinswettkampf am 28. Mai 2017

Ivan Sebastiano / Am Samstag 28. Mai 2017 findet der interne Vereinswettkampf auf dem Sportplatz Grafstal statt. Es werden über 15 aktive (attraktive) Frauen und Männer des TV und DTV antreten.

Sinn und Ziel dieses 6-Kampfes ist es, sich untereinander zu messen und vor allem seine eigene Form zu erfahren als Vorbereitung auf die Turnfester. Es wird sowohl der beste Allrounder des DTV / TV Grafstal als auch der jeweilige Disziplinensieger ermittelt.

Datum: Sonntag, 28. Mai 2017
Zeit: 08.00 Uhr – Ende ca. 13.00 Uhr
Ort: Sportplatz Grafstal

Um eine richtige Turnfest-Atmosphäre mit viel Publikum und lautstarker Unterstützung zu haben, seid Ihr nun gefragt! Zuschauer sind daher mehr als nur erwünscht, wir brauchen EUCH !!!

Elektrizitätswerke des Kantons Zürich
Eltop Effretikon
Rikonerstrasse 13, 8307 Effretikon
Direkt 058 359 46 10, eltop.ei.effretikon@ekz.ch

EKZ Eltop

Ankündigung KTF 2017

Ivan Sebastiano, Corinne Pescatore / Wer erinnert sich nicht gerne an das letzte Kantonalturnfest in Wädenswil im Jahre 2011! Die Stimmung war bombastisch und dazu beigetragen hatte selbstverständlich auch die Gröfschtler Delegation. Das lange Warten hat nun ein Ende und das nächste Zürcher Kantonalturnfest in Rikon steht vor der Tür. Nach dem ETF ist das Zürcher KTF einer der grössten Breitensportanlässe in der Schweiz.

Der DTV- und TV Grafstal werden mit 2 LA-Aktivriegen, der Korbballriege und einer Frauenriege jeweils in den verschiedenen Kategorien starten.
Das KTF findet vom 15. - 25. Juni 2017 statt. Ab Mai werden auf grafstal.ch die jeweiligen Startzeiten publiziert.

Ankündigung RMS 2017

Ivan Sebastiano, Corinne Pescatore / Dieses Jahr findet die obligate Regionalmeisterschaft in Wülflingen statt.
Wir hoffen deshalb auf viele bekannte Gesichter, die Lust haben, uns mit Zurufen und Schulterklopfen zu unterstützen. Informationen zum Lageplan sind unter rms2017.ch zu finden.

Das Zuschauen wird sich lohnen, denn der TV und DTV streben einen der vorderen Plätze im Speer an! Dies gelang ihnen bereits letztes Jahr.
Für weitere Überraschungen und grossartige Ergebnisse wird auf alle Fälle vor Ort gesorgt werden, also SEID DABEI!

Ballsport Sommermeisterschaft und Abschlussessen

Anm. d. Red: Dieser Bericht hat sich leider am letzten MB vorbei geschmuggelt.

Vera Zimmerli / Die diesjährige Sommermeisterschaft vom Ballsport fand am 2. Juli 2016 in Schaffhausen statt und war so erfolgreich wie schon lange nicht mehr. Wir vom Ballsport konnten mit zwei Mannschaften anreisen. Eine U12 Minikorbballmannschaft und eine U16 Korbballmannschaft. Das Wetter war leider einmal mehr nicht sehr standhaft und die Regenfälle, die der Wetterbericht vorhergesagt hatte, haben auch eingesetzt. So musste das erste Spiel der U16 im grössten Regenfall gespielt werden. Wir fragten uns, ob die Schaffhauser keinen Wetterbericht haben?…

Dennoch schlug sich Grafstal tapfer und konnte punkten, punkten und nochmals punkten. Die Minikorbballer konnten ihre Grösse und die gelernte Technik so einsetzen, dass sie bis zum Schluss ungeschlagen blieben und sich somit den sehr verdienten ersten Platz sichern konnten. BRAVO!

HOLZ, DAS BEWEGT **M I K A D O**

Schreinerei MIKADO GmbH
Poststrasse 23
8312 Winterberg
Tel. 052 345 35 24

Roger Zimmerli
Werkstatt: Albrechtstr. 1
8406 Winterthur
www.mikado-schreinerei.ch

Planung - Fertigung - Montage, ausgeführt von einer Person
Einbauschränke, Küchen- und individueller Möbelbau, Türen,
Innenausbauarbeiten, Reparaturen und vieles mehr!

MIKADO Ihre Ideen und Träume werden in die Wirklichkeit bewegt

Auch die Grösseren kämpften um jeden Ball und konnten den dritten Platz auf dem Podest einnehmen!

Glücklich und auch ein bisschen durchfroren fuhr ich dann am Abend nach Hause. Doch die grösste Überraschung kam dann erst ca. 2 Wochen später, als plötzlich eine Mail in meine Mailbox flatterte. «Herzliche Gratulation, Grafstal hat sich für die Schweizermeisterschaft qualifiziert!» WOW – das sind ja Neuigkeiten. Nun wird Grafstal also am 28. August an der Schweizermeisterschaft in Aarwangen BE teilnehmen und ihr Bestes geben!!! Ich bin mächtig stolz auf Euch! Ich hoffe auf viele Körbe und einen spannenden und unfallfreien Spieltag.

Zirka drei Wochen später fand dann auch noch das Abschlussessen an der Töss statt. Wir haben verschiedene Spiele im und ums Wasser gespielt und zum Schluss zusammen gebrätelt und die Sonne genossen. Wir haben unsere coole Truppe noch einmal so richtig genossen, denn nach den Sommerferien werden die Ältesten den Ballsport verlassen. Wir hatten eine gute Zeit zusammen, doch nun ist es Zeit, dass sie im aktiven Training wieder mehr gefordert und gefördert werden und somit immer mehr Fortschritte machen. Es freut mich sehr, dass Jenny, Lisa, Jeannine, Florence, Michelle und Malin weiterhin dem Korbball treu bleiben und nun bei uns trainieren werden - herzlich willkommen.

Dieser Übertritt macht aber auch wieder Platz für neue Gesichter. Wir sind auf der Suche nach jungen, motivierten Mitspielerinnen, die gerne Ballspiele spielen und sich in einem Mannschaftssport zu Hause fühlen oder es gerne einmal ausprobieren möchten. Kommt ungeniert auf ein Probetraining vorbei. Zurzeit trainieren wir auf der Wiese im Buck immer donnerstags um 18.45. Bei Fragen: 079 456 15 27

Winti-SOLA

Corinne Pescatore / Die Winti-SOLA ist eine Stafette rund um die Stadt Winterthur mit der Gesamtlänge von 83.1 km und einer Höhendifferenz von 1500m. Als 12-köpfiges Team wird der Rundweg Winterthur in 12 Teilstrecken bewältigt.
Die Turnvereine Grafstal organisierten an der Winti-SOLA einen Zieleinlauf und Re-Start in Kemptthal und erwarteten mehr als 100 Teams. Nebst dem Ziel und Re-Start waren die Gräfstler auch für 4 Verpflegungsposten zuständig, die Getränke für die LäuferInnen bereitstellen mussten. Die Vorbereitungen liefen auf Hochtouren und der Anlass wurde herbeigesehnt.

Samstag 24. September 2016, welch schöner Tag…
Höchsttemperaturen von 20.8 C°, gute Stimmung unter den laufenden und helfenden Personen und reichlich Verpflegung. Die erste offizielle Winti-SOLA verging wie im Nu und war dank spontanen und einfallsreichen Helferinnen und Helfer ein Erfolg.

Während dem Aufstellen verlief leider nicht alles wie gewünscht… Material wurde zur falschen Zeit am falschen Ort ausgeladen. Ausserdem tauchten Samariterzelt und Samariter auf, allerdings fehlten Stühle und Massageliege. Und wie sollten wir das isotonische Getränk anrühren, wenn keine Mischutensilien mitgeliefert wurden? Nicht verzagen, Lisa fragen. Schnell wurde Lisas Heim geplündert und Gartenstühle, sowie Krüge und Pfannen in den Kemptthaler Wald getragen.

Kaum waren Ziel und Re-Start aufgestellt, wurden erste Bilder verschickt, die die Verpflegungsposten beim gemütlichen Warten auf die ersten Läufer zeigten. Die anfängliche Ruhe war ihnen gegönnt, mussten sie kurz darauf den 115 Läuferinnen und Läufern Becher um Becher füllen.

14.45 Uhr, nun wurde es auch im Ziel unruhig. Zuschauer reihten sich auf den letzten Metern vor dem Ziel auf und feuerten die ersten einlaufenden Läufer von

weitem an. Eine Person nach der anderen schleppte sich unter dem wunderschönen Banner ins Ziel (B-R-A-V-O Babsi) und nahm dankend einen Becher Wasser entgegen.
Zeitgleich wurde es auch im Re-Start lauter. Einige der Helfer waren schon vom Testlauf im vergangenen Jahr erprobt und liessen sich durch nichts aus der Ruhe bringen. Sie wussten genau, mit Campingstuhl und gutem Wetter, erwartet einem ein gemütlicher Nachmittag im Wald mit guter Unterhaltung.
Schon vor dem Eintreffen der ersten LäuferInnen bekamen wir massenhaft Besuch. Eine Zivilschutzequipe mit viel Material, eine weitere Equipe für das Zelt, das Biketeam, welches vor den Läufern fährt, ein extra Bote für die Startschusspistole, Sanitäter, usw.
Jeannette behielt den Überblick, so dass auch jeder startende Läufer mit einem Bändel ausgerüstet war und Heinz, unser Megaphonist, informierte die Läufer über die Startzeiten. Für den Jagdstart (alle Teams, die in der Zwischenzeit weniger als 10min Rückstand auf das erste Team hatten, starteten im tatsächlichen Abstand, nach 10min dann der ganze Rest) qualifizierten sich nur 2 Teams, was aber die Stimmung nicht trübte. Der extra angereiste Startschütze durfte ganze zweimal schiessen und schon war der ganze Spuk wieder vorbei.

Kaum aufgestellt, durfte schon wieder abgebaut werden. Dank den fleissigen HelferInnen war auch das Aufräumen ein Klacks und es konnte bereits um 17.00 Uhr mit einem Gläschen Rotwein auf den vollbrachten Anlass angestossen werden.

Wieder um einiges schlauer und einige Ideen reicher, freuen wir uns bereits aufs nächste Jahr!

Pontresina: Von Pieps-Schweinen und 2-Minuten-Spielen

Chantal Bourloud / Die Fahrt nach Pontresina war schon ein Ereignis für sich: Weil Zoe einen solch krassen Hungerast gehabt hat, dass „ihr Auto“ unmöglich noch bis Thusis durchhalten konnte, assen wir getrennt Znacht: Wir „Alten“ Sandy, Susi und ich in ebendieser Thusis-Raststätte und mit einem sehr engagierten Kellner, der nun wenigstens ungefähr weiss, was Korbball ist. Die „Jungen“ mit Vera, Zoe, Selina und Andrea (jaja, die ist eigentlich uralt, ist aber die Einzige, die wie die Jungen krampfen muss und entsprechend erst später abfahrbereit war… ;-)) bereits im Heidiland. Nun gut, das wäre ja kein Problem, wenn uns nachher nicht gesagt worden wäre, dass Zoes Hungerast lediglich mit einer Suppe (!!) gestillt worden ist! Hmm, das nehmen wir nun doch etwas persönlich, aber sei’s drum… ;-)

In der restlichen, gemeinsamen Zeit in Pontresina konnten wir auf alle Fälle noch genügend politische Diskussionen führen, über das Zähneputzen bei 12jährigen sinnieren und über Pieps-Schweine lachen (ach, was wäre die Schweizer Bergwelt ohne deutsche Touristen: Nicht halb so lustig!...).

Chömmed verbi
und gnüssed
noch em Training
das Bier us
de Region

BRÜLL!BIER

Eusi Öffnigszite:
Friitig 19-23Uhr

Brüll!Bier, Lindauerstrasse 21, 8317 Tagelswangen
info@bruell-bier.ch - 044/ 200 43 43
Aktuelles & Info’s: www.bruell-bier.ch

Aber zuerst zum Turnier: Das Pontresina-Korbballturnier wurde verkürzt und konnte nur dank sehr motivierten Unterländerinnen ausgetragen werden. Für uns umso besser, so konnten wir uns an einem Tag verausgaben und den freien Sonntag für einen Ausflug nutzen. In der Arbeitswelt nennt man das dann Teambildungsevent, wir nennen es „das Wandern ist des Korbballers Lust“.

Der Spieltag ist recht schnell erzählt: Gegen Nati A-Gegnerinnen blieben wir erwartungsgemäss chancenlos, gegen einigermassen ebenbürtige Gegnerinnen holten wir die Punkte – auch dank einer auswärtigen Verstärkung, die wir durchaus auch im sonstigen Spielbetrieb brauchen könnten. Leider ist Laupersdorf nicht gerade in der Nähe und Jasmin sonst auch recht zufrieden mit ihrem Team. Jänu, nächstes Jahr hoffen wir, unseren eigenen Nachwuchs dabei zu haben. Je länger der Tag dauerte, desto gesprächiger wurde der Speaker – was nicht nur positiv war. Als er nach gerade mal zwei Minuten Spielzeit ein Spiel für beendet erklärte, war auch dem letzten Korbballer klar, dass dem Speaker nicht jede Runde Alkohol gut getan hatte. Leider hielt ihn das nicht vom Weitertrinken ab – zum Glück für seine Organe findet dieses Turnier nur jährlich statt…

Zum Rangspiel hatten wir gegen Wetzikon anzutreten – grundsätzlich kein Problem, kennen wir diese Gegnerinnen ja bereits sehr gut und das Wiedersehen mit Alexa und Maja hatte durchaus seinen Reiz für uns „Alten“, wäre da nicht der Schiedsrichter gewesen. Also nichts gegen Zofi, er hat seinen Job gut gemeistert, aber wir konnten uns ein Schmunzeln nicht verkneifen: Bei diesem Spiel konnte er ja nur verlieren! Entweder, er hat nachher Zoff in der Familie oder mit seinem ehemaligen Team – ob und wie lange seine Familie böse auf ihn war, wissen wir nicht, aber wir haben unseren Sieg und damit Rang 7 (von 12) gefeiert ;-).

Im Anschluss genossen wir wie jedes Jahr das warme Bad im Hotel Allegra, einen Apéro im grossen Zimmer und das Nachtessen in unserer Pizzeria: Immerhin hat es der Pizzeria-Chef dank Vera als Profilbild auf unseren

Pontresina-Chat geschafft und das, ohne dass wir anderen (Susi ausgenommen) das geschnallt hätten. Da wir nun seine Lebensgeschichte kennen, wissen wir immerhin, dass er uns nächstes Jahr erneut willkommen heissen würde, wenn wir denn wiederkehren.

Die Rangverkündigung war auf 22 Uhr angesetzt: In einer Bar, die Platz für ca. 30 Leute bietet, drängten sich gut 100 Leute rein. Hier wäre eine Konzept-Anpassung durchaus wünschenswert, da so ein gemütliches Beisammensein nicht möglich ist. Nach der Prämierung zog es uns deshalb auch schnell zurück an unsere Hotelbar und der Austausch mit anderen Teams beschränkte sich so auf Davids Besuch an unserem Tisch (immerhin :-)).

Der Sonntag begann mit gemütlichem Frühstück. Kaum fertig rannte Andrea allein den Berg rauf (Rabenkollegin Vera sei Dank ;-)) und wir trafen sie oben wieder, nachdem wir die Bergfahrt auf dem Sessellift bei traumhaften Wetter genossen hatten. Dann folgte ein paradiesischer Aufstieg durch eine Bilderbuchlandschaft: Hellblau-klarer Himmel, rötlichbraune Landschaft, Murmeltiere (oder eben Pieps-Schweine) und eine fröhliche Wandergruppe, was will man mehr?
Nach einer Rast im Restaurant und dem folgenden Abstieg zurück zur Sesselbahn, rannte Andrea erneut allein den Berg wieder runter und wir konnten ihr von oben x-mal zuwinken. Ja, sie hatte ihr Sportpensum sicher absolviert, wir anderen eher auf gemütlich gemacht. Ganz nach dem Motto: Ich fühle mich echt gut, ich könnte Bäume ausreissen. Oder zumindest Sträucher. Oder Gras – ja, Gras geht!

Das Einzige, was ich in kommenden Jahren anders machen würde, ist die Heimfahrt: Mit so vielen Frauen im Auto geht's einfach nicht vorwärts. Wir haben es geschafft, so ziemlich bei jeder Raststätte jemanden auf die Toilette zu schicken oder irgendein Picknick zu veranstalten: So kamen die letzten nach geschlagenen 6 Stunden zu Hause an – da wäre die Zugfahrt durchaus die schlauere Alternative. Die Toiilette und das Picknick fährt da ja mit…

Vorrunde Wintermeisterschaft 2016/2017 Ballsport Grafstal

Vera Zimmerli / Die Vorrunde der diesjährigen Wintermeisterschaft hat bereits im November stattgefunden. Wir reisten mit einer motivierten und siegessicheren U16-Mannschaft nach Wetzikon. Da sich in diesem Jahr nur wenig Mannschaften angemeldet haben, werden wir dreimal gegen jeden spielen. Rüti, Gossau und Bachs sind unsere Gegner. Es sind bekannte Gesichter und wir kennen die Eigenarten jeder einzelnen Mannschaft gut. Die Voraussetzungen sind also eigentlich sehr gut.
Bachs konnten wir zwei Mal solide schlagen und auch gegen Rüti gewannen wir 2 Punkte. Im zweiten Match gegen Rüti mussten wir uns dann leider mit einem Korb geschlagen geben. Unsere Kräfte liessen langsam nach und leider gaben wir ganz doof die letzten Punkte Gossau ab. Dies spornt uns aber genug an, in der Rückrunde alles zu geben und Gossau die Siegespunkte doch noch zu klauen.

Ein herzliches Dankeschön an unseren Sponsor Denis Egli, Fahrschule L-Drive: Wir durften nämlich mit brandneuen Trikots spielen! Denis Egli, ein Fahrlehrer aus Winterberg und der Vater von Rahel Egli (Spielerin in der U12), ermöglichte uns eigene Trikotsmit einem grosszügigen Betrag. Es sind die gleichen Trikots, wie die des Korbballteams, worüber wir uns sehr freuen. Vielen Dank!

Nun steht die Rückrunde in Grafstal direkt vor der Tür. Am 21. Januar 2017 werden wir es noch einmal gegen unsere Gegner aufnehmen und hoffentlich den einen oder anderen Punkt gewinnen. Zusätzlich wird dann auch die U12 spielen, welche in der Vorrunde durch Gossau vertreten wurde. Wir haben dieses Jahr nämlich eine Spielgemeinschaft mit Gossau gemacht. Gossau spielte für uns die Vorrunde und wir werden an der Rückrunde alles geben, um die verpassten Punkte der Vorrunde doch noch zu holen :-).

L Drive Fahrschule
078 870 14 17

Spielplan für die Rückrunde vom 21. Januar 2017 in Grafstal

U12					U16			
9.00	Grafstal	-	Wetzikon 1		9.40	Grafstal	-	Gossau 1
9.40	Dürnten	-	Grafstal		11.00	Grafstal	-	Bachs 1
10.40	Grafstal	-	Hausen		11.40	Rüti 1	-	Grafstal
11.40	Gossau 2	-	Grafstal		12.40	Gossau 1	-	Grafstal

Wir freuen uns auf viele Fans in unserer Heimhalle - bis bald in Grafstal!

Das Glasfaser-Netz der Gemeinde Lindau ist gerettet

Das Glasfaser-Netz war in den vergangenen Monaten immer noch zu wenig ausgelastet. So erhielten 2 Werk-Angestellte der Gemeinde Lindau vom Gemeindepräsidenten Bernard Hosang den Auftrag, einen eigenen Fernsehkanal zu betreiben. Dank der Unterstützung der einzelnen Riegen der Turnvereine Grafstal brachten die zwei tolpatschigen Angestellten das Netz am letzten Novemberwochende zum Glühen. Am Sonntag-Morgen konnte das OK dem Gemeindepräsidenten stolz mitteilen: „Auftrag ausgeführt!“

Heinz Peier / Am letzten Wochenende im November herrschte emsiges Treiben im Schulhaus Buck in Tagelswangen. Die Turnvereine Grafstal luden zu ihrer allseits beliebten Abendunterhaltung ein. Der Bucksaal war an allen 3 Vorstellungen bis auf den letzten Platz ausgebucht. Der Ticket-Vorverkauf fand dieses Jahr zum ersten Mal online im Internet statt. Dank einer Eigen-Programmierung des Präsidenten Raffael Santschi konnte man 4 Wochen vorher auf der vereinseigenen Homepage www.grafstal.ch Tickets bestellen. Das OK fühlte sich wie kleine Divertimentos als die Abendvorstellung vom Samstag bereits nach knapp 1 Stunde ausverkauft war.

Die Turnvereine Grafstal überzeugen immer wieder mit speziellen Mottos und Geschichten. So war es dieses Jahr der Auftrag vom Gemeindepräsidenten, einen eigenen Fernsehsender zu betreiben, damit das Glasfaser-Netz besser ausgelastet wird. Die 2 Gemeinde-Angestellten Päde und Heinz amteten dabei als „Regisseure“, die einzelnen Fernseh-Sendungen wurden von den Vereins-Riegen gespielt. So kam das Publikum in den Genuss eines unter-

haltsamen Fernseh-Abends mit Live-Produktionen à la Turnvereine Grafstal. Nachdem das Studio durch das ELKI-Turnen eingerichtet war, galt es für die Mädchen der JUSPO die Billag-Gebühren mit einem rauschenden Einweihungsfest zu verprassen. Die Pferde der Zirkus-Gala in Monte Carlo wurden von den KITU-Kindern gekonnt dressiert, bevor dann die JUSPO-Bueben in der Sendung „Netz Natur" den Bären tanzen liessen. Der Wetterbericht, vorgeführt von den JUSPO-Mädchen verhiess leider nur Regen. Das machte aber nichts, da sowohl die Küchenschlacht (Ballsport) wie auch die Tagesschau aus dem vereinseigenen Studio gesendet wurden.

Im halbstündigen Programmunterbruch wurde das Publikum mit zahlreichen Köstlichkeiten aus der vereinseigenen Küche verwöhnt.

Den Start in die 2. Programmhälfte machten die älteren Meitli und Buebe der JUSPO mit einer Live-Reportage eines Champions League – Spiels sowie einer Übertragung der Schweizer Meisterschaft im Synchronschwimmen. Nachdem eine Programmstörung gekonnt mit einer Darbietung der grossen JUSPO-Meitli überbrückt wurde, trat dann die Turnvereins-Kompanie der Schweizer Armee auf. Kurz vor Sendeschluss fassten dann die Korballerinnen das Sportgeschehen im Sportpanorama zusammen. Zusätzliche Einnahmen für die Vereinskasse generierte die Damenriege mit einer Zweifel Chips – Werbung. Die Glasfasern waren bis zu diesem Zeitpunkt schon ziemlich erhitzt, das genügte dem Gemeindepräsident allerdings noch nicht. Der Auftrag lautet klippklar: „Glühen muss das Netz!". Also setzten die Turnerinnen und Turner der Turnvereine Grafstal zum Schlusspunkt an und die junggebliebenen Frauen zeigten in „Bauer, ledig, sucht" wo der „Bartli wirklich den Moscht holt". Den Schlusspunkt setzten dann die rund 30 Damen und Herren der Aktivriege mit einem fantastischen Tanz-Potpourri aus

Rock'n Roll und Line Dance. Und dann war es geschafft: Der Bucksaal bebte und das Netz glühte. Auftrag erfüllt, das Glasfasernetz war gerettet.

Einmal mehr erlebte die Turnerfamilie Grafstal ein tolles und unterhaltsames Wochenende, das allen Beteiligten und hoffentlich auch allen Zuschauern noch lange in bester Erinnerung bleiben wird. Auf der Bühne standen rund 160 Personen, davon rund 100 Kinder und Jugendliche. Zusätzlich waren in Küche, Service, Auf- und Abbau und in der Organisation über 100 weitere Personen im Einsatz. In den vergangenen 2 Wochen wurden rund 700 Helferstunden geleistet. Zählt man die OK- und Regie-Sitzungen und alle weiteren Aufwände dazu, kommt man auf eine stattliche Anzahl von 1600 Stunden, was für einen eher mittelgrossen Turnverein wie Grafstal eine bemerkenswerte Leistung ist. Herzlichen Dank allen, die in irgendeiner Form zu diesem gelungenen Anlass beigetragen haben. Wir hoffen, dass wir für die Zuschauer ein toller Gastgeber waren. Ein spezieller Dank geht an die Gemeinde Lindau für die generelle Unterstützung des Vereinslebens in unserer Gemeinde.

Mit diesem Bericht wurde im Lindauer und im Regio bereits über unsere tolle Abendunterhaltung berichtet. Ja ihr vermutet richtig, der hier Schreibende war zwischen Weihnachts-Schinkli und Silvester-Fondue-Chinoise einfach zu faul, nochmals einen separaten Bericht für das MB zu schreiben...tstststs.....
Wenn man auch 5 Wochen nach den Vorführungen im Bus oder in der Migros angesprochen wird und Lobeshymnen auf unsere AU entgegennehmen darf, dann dürfen wir mit Stolz sagen: Das war S - P - I - T - Z - E !!

Chlaushock 2016: Logisch

Als ob irgendein halbwegs normaler, berufstätiger (Vereins-)Mensch in der Adventszeit freitagabends mitten in der Nacht (= 19.00 Uhr) noch logisch denken könnte…! Aber genau das verlangte der korbballerinnengesteuerte Samichlaus dieses Jahr von den vermummten TV- und DTV-lern, die sich da am 9. Dezember in Eschikon zusammenscharten.

Chlaushöck 2016, Eschikon/Lindengüetli
Andrea Steiger / Logisch, dass sich weit über die Hälfte aller Chlaushöckler auf dem falschen Strickhof-Parkplatz versammelte und von Chantal und Vera auf einer Auto-Rundtour zusammengesucht werden musste.

Logisch, dass dem Chlaus mit der Zeit nichts anderes übrig bleibt, als mit der Zeit zu gehen, und so WhatsÄppelte er modern auf jedes ihm über WWW zugeschickte Beweisbild der souverän aufgespürten Lokalität, an die er uns geschickt hatte, drei weitere Clues unseres Logicals, das zu lösen war. Gling! Und weiter lotste er uns.

Logisch, dass in einem Schoggi-Quiz der gesuchte Planet nicht Jupiter heisst und mit der Erscheinung am Nachthimmel auf Englisch nicht die Venus gemeint sein kann. Siehe 1. Satz des Berichts. Aber irgendwo in der Dunkelheit zwischen Kuhstall und Lindengüetli ging auch den letzten Rätselnden ein Lichtlein auf.

Logisch, dass beim Schützenhaus der glühende Glühwein dem lauwarmen Punsch den Rang ablief – nicht zuletzt, weil ersterer im Gegensatz zu letzterem von aufmerksamen Korbball-Elfen grossherzig und –zügig ein- und nachgeschenkt wurde.

Logisch, dass diejenigen ihr Logical als erstes ablieferten, die es nicht erst beim Glühwein fertig lösten, sondern es schon unterwegs in der Kälte schlotternd zusammengeknobelt hatten, worauf sie in Glühweinrichtung joggend dem Erfrierungstod hatten entkommen müssen.

Logisch, dass bei einem von den hochaktiven Aktiv-Korbballerinnen organisierten Chlaushöck oben im Stübli alles gemütlich hergerichtet war, die Kochtöpfe dampften und die Buffets bereit waren für die

hungrig-durstige Bande, die sich fast sofort auf die beliebte blaue Nadine Saxer stürtze um sich damit zu beweinen.

Logisch, dass einem schon die ersten Nüssli um die Ohren flogen, bevor man sich richtig setzen konnte. (Und logisch, dass Hinze-Pinze gleich mit grösserem Geschütz kontern musste.)

Logisch, dass kiloweise Spaghetti gespachtelt wurden, sodass die fleissigen Heinzelfrauchen in der Küche kaum zum Sitzen kamen, wenn die Tomatensauce à la Zoe-Mama in 6-stündiger, hingebungsvoller Arbeit perfektioniert worden war und auch alles andere Gault-Millau-verdächtig schmeckte.

Tja, und dann war da noch die Offenbarung. Logisch! Der Zeitpunkt war geschickt gewählt: Die Mägen waren voll und manche Mitglieder/innen auch schon ansatzweise. Zumindest waren alle zufrieden, fröhlich und dem Vereins-Zusammengehörigkeitsgefühl frönend, als Raffi und Ivi den Beamer aktivierten. Mit einem emotionalen Rückblick auf gemeinsam zustande gebrachte und heldenhaft überlebte, mondäne und legendäre Vereinsanlässe entführten sie die Anwesenden kaltblütig berechnend in eine tranceähnliche gemeinsam-sind-wir-stark-Selbstüberschätzung, bevor sie die Katze aus dem Sack liessen: Grafstal führt am 26./27. Mai 2018 den kantonalen Juspo-Tag durch. Logisch! Und in der Gunst der Stunde fand die Botschaft der Powerpoint-Präsi vom TV-Präsi bei allen Anwesenden rege Unter-

052 - 343 50 33
Garage
Steiner
Wangenerstr. 1 8317 Tagelswangen

stützung, den Chrampf der kürzlich durchgestandenen Abendunterhaltung grosszügig ausblendend. Logisch machen wir das! Logisch schaffen wir das! Logisch sind wir voll mit dabei!

Logisch, wurden bereitwillig und voller Tatendrang alle Handy-Kalender (und bei den älteren Semestern die Agenden) gezückt und das Datum (und am besten auch sämtliche Abende der vorhergehenden zwei Monate) reserviert. (Und logisch, dass das jetzt bei dir, liebe MB-Leserin, lieber MB-Leser auch gleich getan wird, sofern das nicht schon ein paar Sätze zuvor geschehen ist.)

Logisch, dass der DTV das Grossunterfangen des ADHS-angehauchten TV-Vorstandes genauso euphorisch mittragen wird wie dessen eigene Gefolgsmänner – sogar der Gemeinderat gab sozusagen sein stillschweigendes Einverständnis (wobei dieser Fact bedeutend logischer ist als das Attribut „stillschweigend“, das bei der anwesenden Gemeindevertreterin bekanntlich ein Widerspruch in sich ist).

Logisch, dass nach dieser Ankündigung gleich mit leckeren home-made Kuchen vom Dessertbuffet Kräfte getankt werden mussten.

Logisch, dass zum Mutfassen noch die eine oder andere Nadine Saxer und manch ein Appenzeller Quellwasser floss, obwohl die Stunden bereits fortgeschritten waren.

Logisch, dass sich etliche Eingesessene keineswegs beirren oder zum Aufräumen/-stehen/-geben/ oder -brechen bewegen liessen, als ihnen irgendwann die Nüssli unter der Nase und unter den Stuhlbeinen weggewischt wurden.

Logisch, dass die Gemütlichkeit und die Geselligkeit (oder die Angst vor der Kälte bzw. dem Velo draussen) bis in die frühen Morgenstunden über die Müdigkeit siegte.

Logisch, dass die Verfasserin letzten Endes doch nicht mehr mit dem jungen und halbjungen Gemüse mithalten konnte und sie somit ohne das Beiziehen von vertrauenswürdigen Quellen nicht über die letzten 80 Minuten des Chlaus-Anlasses 2016 berichten kann. (Was entweder impliziert, dass ihr die zu diesem Zeitpunkt noch anwesenden Quellen nicht so richtig vertrauenswürdig erscheinen, oder dass sie einfach (mindestens genauso wie alle Lesenden) froh ist, wenn der Bericht hiermit zu seinem Ende kommt. (Chantal, Vera, Oli und Raffi, ihr dürft wählen.)).

Ein riesiges Dankeschön den Korbballerinnen für die grossartige Arbeit und den wunderbaren Abend!

Es war phänomenal, in jeglicher Hinsicht: geo-, topo-, zoo-, baktero-, agraröko-, bio-, meteoro-, astro-, aero-, pneumo-, physio-, psycho-, kardio-, rheumato-, dermato-, neuro-, öko-, ana-, techno-, ideo-, anthropo-, mytho-, polito-, krimino-, ethno-, homo-, hetero-, etymo-, termino-, poeto-, tauto-, hydro- uro-, und nicht zuletzt önoLOGISCH!

LÖWEN

DAS RESTAURANT IN ILLNAU/ZH

* beste Schweizer-Küche
* schönes Gartenrestaurant
* 7 Tage in der Woche geöffnet

Auf Ihren Besuch freut sich das Löwenteam

Effretikonerstr. 64, 8308 Illnau

052 346 12 94

1.Chlausturnier des UHT Lindau mit dem TV Allstars-Team

Roger Iseli / Am ersten Chlausturnier des UHT Lindau war natürlich auch der TV Grafstal vertreten. An dieser Stelle danke fürs Organisieren an unseren Supergoali Manu Zimmermann.

Das Chlausturnier begann für die TV Allstars mit 2 Siegen recht ansprechend. Beide Siege waren erkämpft und keinesfalls leicht herausgespielt. Das dritte Spiel vergaben wir sehr leichtsinnig. Und im letzten Gruppenspiel spielten wir gegen den Usgangsclan, welche später den 3. Schlussrang erreichten. Gegen diesen Gegner verloren wir nur mit 2:3 und klassierten uns auf dem 3. Rang unserer Gruppe. Das Schicksal wollte es, dass wir in den Achtelfinals als Gruppendritter auf unseren Gruppenersten Usgangsclan trafen.
In dieser Runde waren wir chancenlos und verloren mit 4:9. An diesem Turnier hatten wir nur 3 Torschützen. Der Topscorer war unser kaltblütige Jungstar Remo Kuhn gefolgt von unserem Stocktechniker in meiner Person und dem Verteidigungsminister Mäse Iseli.

Unsere Defense bestand aus den Verteidigungspaaren Joel Schmid / Adi Zimmermann und Mäse Iseli / Andrea Valastro.
An diesem coolen Anlass erreichten die TV Allstars den 8. Schlussrang bei 15 Teilnehmern.

Jahresbericht Volleyball 1. Liga: Super Saisonstart 2016/2017

Eveline Kuhn / Die Rückrunde Anfangs Jahr ist schnell erzählt: Sieben Spiele – sieben Niederlagen! Unglaublich, gewisse Spiele waren bereits verloren, bevor wir überhaupt jemals ins Spiel gefunden hatten! Ratz fatz flogen uns die Bälle um die Ohren und wir standen ratlos auf dem Spielfeld. Zum Glück hatten wir ein gutes Punktepolster aus der Vorrunde und somit mussten wir keine Angst vor dem Abstieg haben. Schlussendlich belegten wir den 6. Schlussrang.

Im Frühling starteten wir dann wieder voll motiviert in unsere Trainings mit dem Fokus auf ein neues Spielsystem. Super Idee und dank dem Wiedereinstieg von Daniela als Passeuse und Joli als Angreiferin (auch eine alte Volleyballhäsin aus Grafstal) waren wir plötzlich wieder mehr im Training! Dank Bettina, die uns das System theoretisch und praktisch näher brachte, hatten wir tolle Trainings. Leider spürten wir aber ab Juni ein Sommerloch und viele Spielerinnen glänzten mit Absenzen. Es kam soweit, dass wir noch vor den Sommerferien entschieden, das System doch nicht zu ändern. Es hätte zu viel Unruhe und Unsicherheiten ins Team gebracht.

Vor den Sommerferien fand das traditionelle Volleyballspiel mit dem TV statt und wir genossen einmal mehr einen lustigen Volleyball-Abend mit den Herren. Dabei staune ich immer wieder, wie die Bälle aus dem Boden gekratzt werden! Echt cool……

Im September starteten wir in die Meisterschaft gleich mit einem Dämpfer. Wir haben gut gespielt, um jeden Ball gekämpft, aber doch 0:3 verloren. Wiesen-

dangen war einfach unglaublich präsent am Block und in der Verteidigung. Da wir aber auch gut gespielt hatten, nahmen wir doch Selbstvertrauen mit für die nächsten Spiele. Und siehe da, wir gewannen ein Spiel nach dem anderen. Fünf Siege in Serie! Sogar gegen die Serien-Siegerinnen von Waheeny konnten wir punkten und einen tollen Sieg bejubeln! Das war ein unglaublich tolles Gefühl :-)! Aber war da nicht noch ein Spiel? Ach ja, aber diese Niederlage ist bereits im Gedächtnis gelöscht, ctrl-alt-delete! Nun stehen wir nach der Vorrunde mit super guten 14 Punkten auf dem 2. Zwischenrang!

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an Annette, die uns immer super coacht. Danke vieeeeelmaaaals, liebe Annette! Nach ihrer Schulter-OP im August ist bei ihr noch nicht wieder an aktives Volleyball-Spielen zu denken! Weiter danken möchte ich auch unseren Spielertrainerinnen. Es sind dies vorwiegend Bettina und Conny – ohne Euch wären wir nicht da, wo wir jetzt stehen! Es ist wirklich super cool, was ihr noch aus uns „alten“ Frauen herausbringt! Ja, und zwischendurch dürfen wir auch immer wieder auf Stefan und Flo zählen, das wissen wir sehr zu schätzen.

Nun freuen wir uns auf die Rückrunde, die bereits im Januar beginnt. Komm doch auch wieder einmal vorbei, um uns zu unterstützen!

Stadtgarage Rossi GmbH

Lindauerstrasse 21
8317 Tagelswangen

Mit uns
funktionierts immer

Tel. 052 343 75 75
Natel 079 354 86 32
Fax 052 343 65 88
E-Mail dieter.rossi@stadtgarage-rossi.ch
www.stadtgarage-rossi.ch

Jahresbericht Mitteilungsblatt-Kommission

Heinz Peier / Auch im 65. Jahr erhielten unsere Turnerinnen und Turner 3 spannende und interessante Ausgaben unseres MB‘s. Die Mitteilungsblatt-Kommission setzt sich 2 Ziele:
Eines ist, dass wir von jedem Wettkampf und Anlass einen Bericht ins MB bringen. Dank den zahlreichen Schreiberinnen und Schreibern haben wir dies im vergangenen Jahr bis auf ganz wenige Ausnahmen geschafft. Das zweite Ziel ist, dass wir unsere Kosten decken können und Ende Jahr eine ausgeglichene Rechnung haben. Und auch dieses Ziel haben wir dieses Jahr erreicht. Dies dank unseren Inserenten, welche uns z.T. schon fast jahrzehntelang unterstützen.

Ich danke allen, welche uns im vergangenen Vereinsjahr in irgendeiner Form unterstützt haben, speziell aber meinen Kommissions-Kolleginnen Lisa Wälti, Brigitte Lendi und Chantal Bourloud.

Die ganze Mitteilungsblatt-Kommission wünscht allen Leserinnen und Lesern, Turnerinnen und Turnern und Freunden der Turnvereine Grafstal ein erfolgreiches und spannendes Turnerjahr 2017.

Jahresbericht Korbball – Stimmung gut, Rangierung weniger…

Chantal Bourloud / Die Sommermeisterschaft konnten wir für einmal relativ gemütlich angehen. In der letzten Runde haben wir gezeigt, dass wir wirklich jeden Gegner schlagen können, wenn wir uns nicht selbst im Wege stehen. Mit dem 5. Schlussrang konnten wir so auch recht zufrieden sein.

Die nun angefangene – für die einen fast wichtigere – Wintermeisterschaft zeigt ein ähnliches Bild wie letztes Jahr: In der ersten Runde haben wir keine Punkte geholt, in der zweiten gabs ebenfalls eine Nullrunde, dann gaben wir an der Abendunterhaltung unser Bestes und an der dritten Runde konnten wir endlich wenigstens die ersten zwei wohlverdienten Punkte verbuchen. Nicht, dass die Abendunterhaltung Schuld an unserem Fehlstart ist, hilfreich ist dieser Unterbruch in der Saisonvorbereitung aber auch nicht. Nun ja, jetzt rollen wir das Feld halt erneut von hinten auf – zumindest ist das unser Plan. Ob uns das auch gelingt, lest ihr dann im nächsten MB – oder noch besser, ihr kommt am 26. Januar in Grafstal in der Halle vorbei und unterstützt uns in unserem Vorhaben am Spielfeldrand!

Ein riesiges Dankeschön gebührt erneut unserem durchwegs engagierten Trainer Roger, der den Fokus nun aufs Körbe-Werfen legt (leider dringend nötig), unserer Spielführerin Sandra, die alles managet, was es zu managen gibt, unserer Schiri-Dame Sabi, die zeigt, dass Schiris zwar pfeiffen, aber keine Pfeiffen sind, unserer Performance-Optimiererin Simi, die unsere Tanzbeine und –herzen an der AU höher schwingen/schlagen liess und unserer Nachwuchsfördererin Vera, die unsere Halle mit fleissigen Jungkorbballerinnen füllt. Und hey: Ohne uns Spielerinnen ginge gar nichts, deshalb für einmal ein grosses Dankeschön an uns als Team: Es macht Spass, Teil davon zu sein!

Jahresbericht der Frauenriege - Traut euch, vorbei zu schauen!

Emmy Weber / Wie es so ist, das Jahr ist vorüber und der Jahresbericht steht an. Im Februar 2016 hatten wir unser Jahrsabschluss-Essen 2015 im Raindli in Winterberg. Wir genossen das feine Essen von Vreni. Auch den Schwatz mit den Turnerinnen gehörte dazu.

Das Jahr durch wurde flleissig geturnt. Wir danken Esther und Erika für die gut vorbereiteten Turnstunden herzlich. Es lohnt sich, bei uns vorbei zu schauen - wir hoffen fest, dass wir im neuen Jahr einige neue Gesichter in der Frauenriege sehen werden. Darum nochmals, wir heissen neue Turnerinnen herzlich willkommen!

Jahresbericht der Damenriege - Aktiv durch das ganze Jahr

Aktivitäten

Januar:

- Legendär und von allen Damenrieglerinnen sehnsüchtig erwartet war das alljährliche Schoggifondue. Dieses Mal fand es in Winterthur bei Stefanie Mathe zuhause statt und war wie immer ein ‚voller Er-folg'. Hatten wir doch ohne grosse Probleme an ‚Speck' zugelegt, welchen es nachher wieder abzutrai-nieren galt.

März:

- Bereits nach 7 Turnstunden stand der Hallenwettkampf auf dem Programm. Am Samstag, 12.03.2016 trat die Damenriege mit einer kleinen, aber feinen Delegation von 7 Turnerinnen an und gab wie immer ihr Bestes!

Mai:

- Selbstverständlich war die Damenriege auch am Korbballturnier anwesend und unterstützte fleissig, ob im OK, als Kuchenbäckerinnen oder als brav eingeschriebene Helferinnen.
- Einen kleinen Vorgeschmack auf die grossen Wettkämpfe konnten wir in Grafstal am Internen Vereins-wettkampf erhalten. 6 Turnerinnen bestritten den 6-Kampf, wobei A.E. aus T. sogar einige Männer in der Punkterangliste überbot! Juhu!

Juni:

- Das Turnerische Wettkampfhighlight war aber die Regionalmeisterschaft in Effretikon, wo dank hervor-ragendem ‚Lager mit Piano' die Turnerfamilie Grafstal Höchstleistungen zeigen konnte. Nicht nur bei den Wettkämpfen waren wir fleissig mit dabei, auch bei den vielen Helfereinsätzen beim Auf- und Ab-bau, Service, etc. durfte der TV Effi auf uns zählen.

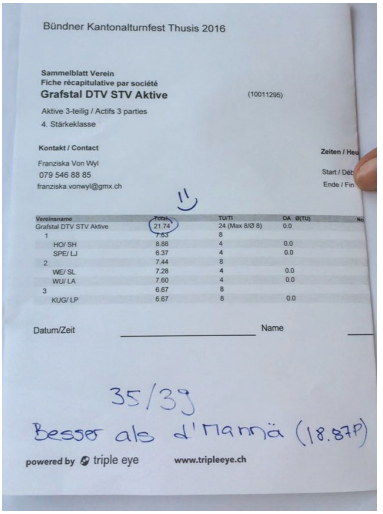
- Bügla - der zweite grosse Wettkampf fand in Thusis statt, welcher wieder mit einer stolzen Gruppe à 25 Turnerinnen und Turner angegangen und gemeistert wurde.
- Kurz darauf hiess erneut „Kräfte messen“! Diesmal allerdings mit einer Armbrust. Die Damenriege orga-nisierte den diesjährigen Plauschwettkampf für den DTV und liess die Teilnehmerinnen sich als ‚Wil-helmine Tells‘ versuchen. Ein grosses Dankeschön an Andrina, Sara und Jasmin, die Organisatorinnen des Anlasses!

Juli:

- Der nächste Helfereinsatz stand bevor, war dieses Jahr leider aber schwer zu füllen… Springkonkurrenz Andelfingen - ein eigentlich kleiner Anlass, der gut zu bewältigen wäre. Wir hoffen, dass die Frauen des DTVG im nächsten Jahr etwas „helferfreundlicher“ sind…
- Im selben Monat fand auch der Mini-Triathlon statt, wo 5 Frauen der DR mitgemacht haben: zwei als Einzelkämpferinnen und eine Dreiergruppe! Toll!

August:

- Auch dieses Jahr hat die Damenriege ihr Montags-Training an die Chilbi verlegt und einige Schichten übernommen, sowie kräftig beim „Essen von Weisswürsten und Brezel“ mitgeholfen.
- Mit der DKM und dem TSST wurde das Wettkampfjahr offiziell abgeschlossen und es konnte endlich mit dem Trainieren und Üben für die Abendunterhaltung begonnen werden! Zwischendurch hiess es aber


Bündner Kantonalturnfest Thusis 2016

Sammelblatt Verein
Fiche récapitulative par société
Grafstal DTV STV Aktive (10011296)

Aktive 3-teilig / Actifs 3 parties
4. Stärkeklasse

Kontakt / Contact
Franziska Von Wyl
079 546 88 85
franziska.vonwyl@gmx.ch

Vereinsname	Total	TU/TI	OA Ø(TU)
Grafstal DTV STV Aktive	21.74	24 (Max 8/Ø 8)	0.0
1	7.57	8	
HO/ SH	8.88	4	0.0
SPE/ LJ	6.37	4	0.0
2	7.44	8	
WE/ SL	7.28	4	0.0
WU/ LA	7.60	4	0.0
3	6.67	8	
KUG/ LP	6.67	8	0.0

Datum/Zeit _____ Name _____

35/39
Besser als d'Mannä (18.87P)

powered by triple eye www.tripleeye.ch

STIEFEL
seit 1985
Bautechnik

Keramische Plattenbeläge
Systemabdichtungen
Baudienstleistungen
Reparaturservice
Silikonkittfugen

Martin Stiefel
Büelstrasse 12
CH-8317 Tagelswangen
www.ceramtec.ch

Tel. 052 343 15 14
Fax 052 343 15 75
Natel 079 631 04 93
mail ceramtec@bluewin.ch

Ihr zuverlässiger Plattenleger für Umbauten und Sanierungen

„Schlemmern der Preise“, die mit dem gigantischen 4. Platz am TSST in der Disziplin Wurf (35.07m) ge-wonnen wurden.

September:

- Wieder mit dabei waren wir auch an der Winti-SOLA, der ersten offiziellen Stafette rund um Win-terthur. Ein voller Erfolg, mit zufriedenen Läuferinnen und Läufer, die kaputt aber glücklich von uns in Empfang genommen oder nervös und voller Vorfreude losgeschickt wurden. Wir freuen uns schon auf die Winti-SOLA 2017!

Oktober:

- Der TV Effretikon hatte sein 100 Jähriges Jubiläum zu feiern und fragte nach einigen Helferinnen und Helfer. Selbstverständlich liessen wir uns auch hier nicht lumpen und griffen dem Nachbarturnverein kräftig unter die Arme und unterstützten sie bei ihrem Galadinner.

November:

- Als letzten, riesigen Posten rollte die Abendunterhaltung immer schneller auf uns zu und nach gefühl-tem, jahrelangem Üben durften die Chips endlich auf die Bühne! Drei Vorstellungen, viele Vor- und Nachbereitungen, Helfereinsätze und mehrere verschiedenen Einlagen auf der Bühne verlangte viel von jeder einzelnen Person ab. Wie nach jeder Abendunterhaltung aber schauen wir bereits jetzt stolz zu-rück und freuen uns schon fast wieder auf das nächste Kränzli.

Organisatorisches

Unsere Riege zählt 29 Turnerinnen, die abwechslungsweise in der grossen, bzw. in der kleinen Halle in Graf-stal trainieren. Das Training wird von sieben Leiterinnen vorbereitet und geleitet, denen ich meinen grossen Dank aussprechen möchte. Viel Zeit wird investiert, um ein vielfältiges und abwechslungsreiches Training zu bieten. Danke allen Leiterinnen für den Einsatz, eure Hilfe und Unterstützung! - Corinne Pescatore

Jahresberichte JTKL 2016

Esther Elmer / Das Jahr hat gut begonnen, wir konnten den Vorstand bis auf das Amt des Vizepräsidenten (… ja wir hätten gerne einen, wäre das etwas für dich?) wieder besetzen. Mir gefällt die Arbeit und ich hoffe, meinen neuen Gspändli Dominique Untersander als Aktuarin und Cristina Sebastiano als Kassierin ebenso. Wir hatten im Juni eine Sitzung und im Oktober ein Essen mit der ganzen „Belegschaft". Dazu kamen zwei Papiersammlungen, die wiederum sehr erfolgreiche Chilbi unter der Leitung von Eveline Kuhn, und jetzt am 21. Januar die Jugendkorbball-Wintermeisterschaft in Grafstal wiederum mit Eveline und Vera Zimmerli als „Tätschmeischter". Über die AU16 wurde schon viel geschrieben und gelesen – aber sie war ja auch der Hammer. Die Riegen der JTKL haben sehr viel dazu beigetragen, dafür danke ich euch Leiterinnen und Leitern, aber auch den Turnvereinen, die einen tollen Rahmen geschaffen haben, damit unsere Jüngsten einen unvergesslichen Anlass in unserer grossen Turnerfamilie erleben durften.

Jahresbericht Muki/Elkiturnen

Dominique Untersander / Den beiden Gruppen, die Ende Oktober 2015 in die Elkiturn-Saison gestartet sind, stehen Anfang Jahr jeweils noch rund 15 Turnlektionen bevor, darin eingerechnet 1-2 Vakiturnstunden jeweils an einem Samstagmorgen.

Wir turnten und spielten zum Beispiel an Grossgeräten, kletterten, krochen und hüpften, was das Zeug hielt, übten uns im Werfen und Fangen und dies mit ganz unterschiedlichen Materialen. Da flogen auch mal Schwämme, Sandsäcke, Wollpompons und gehäkelte Frisbees durch die Halle. Aber auch andere Bereiche, die für eine möglichst harmonische Gesamtentwicklung der Kleinkinder wichtig sind, decken wir im Elkiturnen ab. So finden Übungen, welche

die verschiedenen Sinne ansprechen und die Wahrnehmung fördern, wie auch Aufgaben für die Sprachentwicklung regelmässig Platz in den Lektionen. Dazu gehören das Erkennen von Formen und Farben, das Erspüren unterschiedlicher Gegenstände und ihrer Beschaffenheit, das Reagieren auf unterschiedliche Signale, das Bewegen zu Geräuschen und Liedern oder das Aufsagen von Versen.
Kurzum es werden alle Sinne angesprochen und die Kleinen werden ermutigt, Ungewohntes zu wagen, neue Kontakte zu knüpfen und sie werden zum berühmten „Lernen, Leisten, Lachen“ angeregt.

Das Turnen zu verschiedenen Mottos ist ideal für unsere Altersstufe. So bewegten sich die Kinder mit ihren Müttern, Vätern, Grosseltern... zu Themen wie Ritter und Burgen, Zirkus, Post, Frösche oder zu Geschichten von Globi, Zottel, Zick und Zwerg und Käpten Milla. Einmal gab es einen Postenlauf durch Grafstal. Und ebenfalls nicht fehlen durfte die alljährliche Abschlussspielstunde mit beiden Gruppen im April mit dem anschliessenden gemeinsamen Znüni bei herrlichem Wetter auf dem Pausenplatz.

Nach der Elkiturnsommerpause begann die neue Saison im Herbst, wegen der bevorstehenden Abendunterhaltung, bereits zwei Wochen vor den Ferien. So konnten schon die Gruppen für die jeweiligen Vorführungen definiert und erste Tanzversuche gestartet werden. Nach einer sehr intensiven Zeit, in welcher der Tanz eingeübt wurde und alle Proben über die Bühne gingen, waren wir bereit für unsere Auftritte. Wir gewohnt fand das Programm der Turnvereine grossen Anklang und der Aufwand hat sich einmal mehr gelohnt. Vielen Dank allen Mitwirkenden!

Seit Anfang Dezember turnen wir nun ohne „Zusatzprogramm“ und stellten in der letzten Lektion vor den Weihnachtsferien einen Adventskalender mit 24 „Übungspäckli“ in der Halle auf, an welchen nach Lust und Laune geturnt werden konnte.

Jahresbericht Kitu Winterberg

Susanne Bölsterli / Stetig wächst das Kinderturnen… Zur Zeit turnen 32 Kinder im Kitu und das 33. ist für nach den Weihnachtsferien angemeldet. Es sind 16 Kinder vom 1. Kiga die bei den „Kleinen“ turnen und 16 vom 2. Kiga turnen bei den „Grossen“. Da wir dieses Jahr so viele Kinder im Kitu haben und auch noch eine Abendunterhaltung angesagt war, mussten wir uns etwas einfallen lassen. 32 Kindergärtner zusammen auf der Bühne ist einfach zu viel. So gab es erstmals 2 Beiträge vom Kitu. Die Kinder meisterten die Aufgaben super und zeigten bis zur letzten Aufführung grosse Freude an ihren Nummern, was den Reaktionen nach zu urteilen, auch beim Publikum

ankam.
Ich denke, nun sind doch alle froh, wieder abwechslungsreich turnen zu können und nicht immer das Gleiche üben zu müssen.

Im letzten Jahr waren wir natürlich auch wieder auf dem Vitaparcours, was allen immer sichtlich Spass macht. Auf dem Schulgelände vom Schulhaus Bachwis hatten wir einen Foto-Stern-OL, bei dem es für alle als Belohnung einen Sticker gab. Zum Jahresabschluss vor den Sommerferien organisierten wir eine Olympiade mit diversen Posten, welche die Kinder in Gruppen absolvierten. Da war nicht nur turnerisches Können, sondern auch Durchhaltevermögen, Geschicklichkeit und Köpfchen gefragt.

Es war ein schönes, gelungenes Kitu-Jahr mit vielen fröhlichen, motivierten Kindern.

Restaurant Riet

Lindauerstrasse 27
8317 Tagelswangen
Tel 052 343 50 22
Fax 052 343 50 23
info@restaurant-riet.ch
www.restaurant-riet.ch

Unser Motto: „saisonal, regional & frisch“

Tagesrestaurant mit Mittagsmenü und Speisekarte

Wir empfehlen uns auch für private und geschäftliche Anlässe am Abend oder an Wochenenden und freuen uns auf Ihren Besuch

E. Schmocker und R. Mäder

Jahresbericht der JUSPO-Buebe

Oliver Z. / Die Buebe Jugi kann auf ein spannendes Abendunterhaltungs-Jahr 2016 zurückschauen. Bei der Gruppe „gross“ sind wir nach einem Rückgang im Sommer wieder eher knapp an jungen Turnern, dafür ist die Gruppe „klein“ wieder sehr stark gewachsen. Insgesamt stehen ca. 24 Kinder regelmässig in der Turnahlle.

Unser Leiterteam funktioniert gut und zuverlässig. Es setzt sich zusammen aus: Marco und Andrea Valastro, Marcel Iseli, Fabian Schoch, Manuel Zimmermann und Luca Zimmermann (Manuel Vonrüti hatte einige Einsätze als Aushilfe). Die Hauptleitung haben inne: Ivan Sebastiano, Dominic Keller und Oliver Zimmmermann. Dominic verlässt das Leiterteam per Ende Jahr, da er ab Februar 17 als frischgebackener Vater alle Hände voll zu tun haben wird.

Der Juspotag fand dieses Jahr in Brütten statt. Mit dem Fahrrad strampelten wir an einem sehr schönen Tag zum Wettkampfplatz. Mit einer Bronzemedaille und sieben Auszeichnungen konnte sich unser Resultat im 4-teiligen Einzelwettkampf blicken lassen. Am Nachmittag folgten noch die Spiele und die Stafette.

Der Badiabschluss wurde durchgeführt, jedoch war aufgrund des durchzogenen Wetter die Juspo alleine in der Badi und nur die Hartgesottenen wagten sich ins Wasser. Schlechter traf es das Wochenende von der Jugireise, die leider sogar abgesagt werden musste.

Es fand sich in diesem Jahr kein passendes Datum für einen Plauschanlass der Juspoleiter, zu viele der Leiter waren mit RS, WK oder Ferien beschäftigt. Wir hoffen aber, wieder einen gemeinsamen Plauschanlass mit den Leiterinnen der Mädchengruppe im Winter durchzuführen.

Im September folge dann der Turn, Spiel und Stafettentag als zweiter Wettkampf im Juspojahr. Es war ein lässiger Wettkampf für die Kinder und Leiter.

Das Highlight im Jahr 2016 war aber ganz klar die Abendunterhaltung im November. Unter dem Motto “Grafstal TV” (TeleVision) zeigten alle Riegen ihre Nummern vor dem 3-fach ausverkauften Bucksaal. Die kleinen Juspobueben zeigten unter der Leitung von Ivan und Manu eine wilde Hüpfnummer. Die grossen Jungs traten als Synchronschwimmer mit Bodenturnen und Minitramp auf, unter der Leitung von Luca und Oliver.

Das Jahr wurde traditionell mit dem Chlaushöck beendet. Die Kinder trafen sich in Lindau liefen zum Schulhaus Buck. Während es für die kleinen Kinder eine Geschichte gab, durften die Grösseren ein Logical lösen. Beim Armbrustschützenstand brannte dann ein Feuer und es gab etwas Warmes zu trinken, sowie ein Chlaussäckli für alle.

Ein herzliches Dankeschön dem Leiterteam für die Unterstützung, den Kindern fürs Mitmachen und den Eltern für das Vertrauen!

Jahresbericht der JUSPO Meitli

Susanne Fedrizzi / Zwischen 50 bis 60 Mädchen turnten im vergangenen Vereinsjahr in den verschiedenen Riegen unter der Leitung von Susanne Fedrizzi, Esther und Simone Elmer, Nadja Fatzer, Cornerlia Renfer und Cristina Sebastiano. Ein Überblick über die wichtigsten Aktivitäten:

Schlittschuhplausch
Nach dem Erfolg der letzten Jahre wurde auch im 2016 ein Eislauftag im Eselriet angeboten.

Juspotag
Der Juspotag in Brütten war einmal mehr sehr gut organisiert. Es war traumhaftes Wetter und wir erturnten und erspielten einige Medaillen und gute Ränge.

Deutweg
Leider liegt der Deutweg wie schon die letzten Jahre immer am selben Datum wie die LA-GE der Pfadi. Trotz der vielen Abmeldungen konnten wir noch mit 4 Gruppen starten und einige Auszeichnungen absahnen.

Jusporeise
Die diesjährige Jusporeise fiel wegen dem frühen Kälteeinbruch ins Wasser.

Chlaushöck
Am diesjährigen Chlaushöck wanderte eine muntere Jusposchar von Lindau

nach Tagelswangen. Unterwegs konnten die jüngeren eine Geschichte hören und die älteren ein Quiz lösen. Beim Armbrustschützenstand am Feuer gab es einen warmen Punsch und ein Chlaussäckli.

Winterspecial Silvesterlauf
Weil nur sehr wenige Anmeldungen eingegangen sind, konnten wir nicht am Silvesterlauf starten.

Fazit 2016 / Ausblick 2017
Die Gruppengrössen sind nun etwas geschrumpft. Vor allem in der Juspo plus, wo 14 Mädchen nun „zu alt" für die Juspo wurden und zum Teil in die DR1 oder das Korbball wechselten.

Die Leitersituation bleibt nach wie vor etwas knapp. Wir müssen im 2017 sicher nochmal einen Anlauf nehmen und wieder Junge begeisterte Leiterinnen nachnehmen.

Die ganze Wettkampfsaison ist ohne grosse Zwischenfälle verlaufen. Wir waren Erfolgreich und hatten sehr viel Spass.

Leider haben sich auch in diesem Jahr sehr viele von den obligatorischen Anlässen und Wettkämpfen abgemeldet

Die diesjährige Abendunterhaltung war natürlich für alle das Highlight des Jahres. Die Juspo Mädchen zeigten sich in fünf verschiedenen Nummern von ihrer besten Seite.

Wir freuen uns auf das kommende Wettkampfjahr und hoffen, dass möglichst viele Kinder und Eltern aktiv am Jahresprogramm teilnehmen.

Jahresbericht des Ballsports

Der Ballsport kann auf ein erfolgreiches Turnerjahr 2016 zurückblicken. Wir starteten das Turnerjahr mit 14 Teilnehmerinnen und waren stets eine grosse Gruppe für das wöchentliche Training.

Angefangen hat es mit der Rückrunde der Wintermeisterschaft in Grafstal, wobei sich die U16 den stolzen 3. Rang und die U12 den 5. Platz erkämpfen konnte. Nach einigen Wochen hartes Training stand das Auffahrtsturnier vor der Türe. Die bunt gemischte U16 Mannschaft erzielte Körbe und erkämpfte sich jeden Sieg. Gewonnen haben wir einen wunderschön gestalteten Biberfladen auf dem das Jubiläumslogo abgebildet war.

Auch die Sommermeisterschaft war ein voller Erfolg dieses Jahr. Die jüngeren Spielerinnen konnten den ersten Platz für sich gewinnen und somit waren sie Sieger der Sommermeisterschaft 2016. Auch die U16 erkämpfte sich tapfer Punkte und konnten sich für die Schweizermeisterschaft in Aarwangen BE qualifizieren. Nach diesen super Endresultaten war auch das ganztägig regnerische Wetter vergessen.

Der Grossanlass der Jugend-Schweizermeisterschaft am Chilbi-Sonntag war für die Spielerinnen ein grosses Erlebnis. Die ganze Korbball-Jugend der Schweiz traf sich für faire und fröhliche Spiele in Aarwangen.

Nach diesem Sommer trafen wir uns dann zum letzten Mal noch einmal alle zusammen beim gemeinsamen Schuljahresschluss an der Töss. Wir grillierten und planschten in der wunderbar warmen Töss und genossen unsere coole Truppe noch einmal so richtig. Denn nach den Sommerferien mussten wir uns leider von den älteren Spielerinnen verabschieden. Da sie nun zu alt sind für die Juspo haben sie zu den Aktiven ins Training gewechselt. Mich als Ballsport-Trainerin und Korbballspielerin freut es natürlich sehr, dass Lisa, Jeannine, Michelle und Florence weiterhin dem Korbball treu bleiben und nun regelmässig bei uns am Donnerstag mittrainieren.

Die Vorrunde der Wintermeisterschaft war dann im November in Wetzikon. Wir sicherten uns einige Punkte und werden die, in der Rückrunde am 21. Januar 2017 in Grafstal, sicherlich mindestens verdoppeln und so das Turnerjahr 2017 genauso gut starten, wie wir das in diesem Jahr schon gemacht haben.

Dieses Jahr haben wir einen Sponsor gefunden, der uns neue Trikots und den dazugehörigen Druck finanziert hat. Ein herzliches Dankeschön geht an Denis Egli, Fahrschule L-Drive. Die Trikots waren bereits im Einsatz und werden uns noch lange begleiten.

Wie bereits geschrieben haben wir das Turnerjahr 2016 mit 14 Spielerinnen gestartet. Da es nun aber einen grossen altersbedingten Wechsel gegeben hat, sind wir momentan «nur» noch 8 Spielerinnen in der Halle. Es würde uns sehr freuen, wenn wir wieder Nachwuchs bekommen. Wer hat Freude an verschie-

denen Ballsportarten? Kommt an einem Donnerstag auf ein Probetraining vorbei und werdet selber vom Ballsport-Virus angesteckt!

JÄGGI RAD
8306 Brüttisellen

Tel.: 044/833 16 60

Info@jaeggi-motos.ch

Jäggi-Motos.ch

Wir machen für Sie:

- **Service und Reparaturen aller Marken an Motorrädern, Mofas und Velos.**
- **Reifenwechsel an allen Motorrädern, Mofas, Velos, Kinderwagen, Schubkarren etc.**

Unsere Vertretungen:

Yamaha, Pony, Wheeler

Spielplan Ü35-Volleyballmeisterschaft 2016/2017

Turniermodus

Datum	Zeit	Ort
11.03.2017	12 bis 17.00Uhr	Gässli/Wiesendangen
08.04.2017	12 bis 17.00Uhr	Zell

Spielplan Volleyball Damen 1. Liga 2016/2017

Tag	Datum	Spiel	Zeit	Halle
Do	26.01.2017	Match bei Waheeny	20:00 h	TH Büelrain
Di	31.01.2017	Match vs Vivax	20:15 h	TH Grafstal
Do	02.03.2017	Match bei NS	20:15 h	TH Gutschick
Di	14.03.2017	Match vs Wiesi	20:15 h	TH Grafstal
Di	28.03.2017	Match vs Concordia	20:15 h	TH Grafstal
Di	04.04.2017	Match vs Dielsdorf	20:15 h	TH Grafstal

Spielplan + Resultate auch im Internet unter:

http://www.ztv.ch/site/index.php/sportangebot/volleyball/ranglisten

Aktuelle Rangliste Volleyball 1. Liga

Vorrunde 2016/2017

1. SR Dietlikon	17 Punkte
2. DTV Grafstal	14 Punkte
3. VC Vivax	13 Punkte
4. Volley Waheeny	12 Punkte
5. FR Wiesendangen	11 Punkte
6. NS Winterthur	8 Punkte
7. Concordia SV	6 Punkte
8. DR Dielsdorf	3 Punkte

Spielplan Korbball Wintermeisterschaft 2016/2017

Datum	Zeit	Ort
Do, 19.01.17	**20:00 + 20:30**	**Grafstal**
Do, 26.01.17	**20:00 + 20:30**	**Grafstal**
Di, 14.03.17	20:30 + 21:00	Wil, Sportanlage Landbüel
So, 26.03.17	09:00 - 15:00	Wetzikon, Turnhalle Zentrum

Wir freuen uns immer über viele Fans - die beiden Heimrunden zum Jahresbeginn in Grafstal bieten sich für einen Besuch gleich doppelt an! Euer Korbballteam

Vielseitig engagiert beim Sport.

Besuchen Sie uns auf **www.zkb.ch**

Die nahe Bank Zürcher Kantonalbank

transportiert - bewegt - lagert - entsorgt

GATRA bewegt ...

Unsere Konzentration richtet sich auf das Transport- und Logistik-Segement aus – dies kennen und beherrschen wir.

Kipper

Kran

Food

Bus

GATRA AG
Bietenholzstrasse 30
8307 Effretikon
Telefon 052 355 10 10

GATRA AG
Wanistrasse 1
8422 Pfungen

Kipper	Telefon 052 355 10 21
Kran	Telefon 052 320 02 25
Food	Telefon 052 355 10 90
Bus	Telefon 052 355 12 00

Gatra

www.gatra.ch

Jahresprogramm JUSPO Grafstal 2017

Datum	Aktivität	Ort	Besonderes
So 29.01.17	Schlittschuhplausch	Eisfeld Eselriet	Für alle Kinder & Eltern
Sa 06.05.17	Festanlass 75 Jahre Jugend-turnkommission	Gemeinde Lindau	Sport für die Familie und alle Alterskatego-rien
Do 25.05.17	Auffahrts Korbballturnier	Sportplatz Grafstal	Für angemeldete JUSPO Ballsport-Kin-der + Fans
Sa 20.05.17	Kantonaler Jugendsporttag	Noch unklar	OBLIGATORISCH für Juspo Turnen-Kinder
Juni/Juli 17	Jugendkorbball Sommermei-sterschaft	Noch unklar	Für angemeldete JU-SPO Ballsport-Kinder
Mi 12.07.17	JUSPO-Jahresabschluss	Badi Grafstal	Für alle JUSPO-Kinder
Sa 02.09.17	Turn-/Spiel- und Stafettentag	Sportplatz Deutweg Winterthur	OBLIGATORISCH für Juspo Turnen-Kinder
16 + 17.9.17	JUSPO-Reise zweitägig	Überraschung	Für alle JUSPO-Kinder
Nov 17	Wintermeisterschaft Korbball/ Minikorbball	Noch unklar	Für angemeldete JU-SPO Ballsport-Kinder
Mo 04.12.17	Chlausabend	Gemeinde Lindau	Für alle JUSPO-Kinder
Jan 18	Wintermeisterschaft Korbball/ Minikorbball	Turnhalle Grafstal	Für angemeldete JU-SPO Ballsport-Kinder

Zu allen Wettkämpfen werden noch Anmeldungen, bzw. Informationszettel kurz vorher abgegeben.

Die Turnvereine Grafstal haben sich als Austragungsort für den Juspotag 2018 gemeldet. Bitte merkt euch das Datum schon jetzt vor. Wir werden auf jede helfende Hand angewiesen sein!
Juspotag bei uns auf dem Sportplatz Grafstal 26. + 27. Mai 2018 !!

Weitere Infos findet man auch auf unserer Homepage im Internet unter www.grafstal.ch - Vereine - JTKL

Jahresprogramm DTV/TV Grafstal 2017

Datum	Anlass	Ort
11.03.2017	Hallenwettkampf	Effretikon
11.03.2017	Engadiner Skimarathon	Maloja-Zuoz
17.03.2017	Generalverammlung TVG	Rest. Frieden, Grafstal
24.03.2017	Generalversammtung DTV	Rest. Frieden, Grafstal
5.-13.05.17	Coop-Gemeinde-Duell	Gemeinde Lindau
25.05.2017	51. Korbball Auffahrtsturnier	Sportplatz Grafstal
28.05.2017	Interner Vereinswettkampf	Sportplatz Grafstal
09.06.2017	Regionalmeisterschaft WTU	Wülflingen
02.07.2017	Reitturnier-Service vom DTV	Andelfingen
16.06.2017	Kantonalturnfest 2017 - Einzel	Rikon
16.06.2017	Kantonalturnfest 2017 - Sie&Er	Rikon
23.06.2017	Kantonalturnfest 2017 - Sektion	Rikon
25.08.2017	Dreikampfmeisterschaft	Sportanlage Deutweg, Winterthur
03.09.2017	Turn-Spiel- und Stafettentag	Sportanlage Deutweg, Winterthur
23.09.2017	2. Winti SOLA Stafette	Bahnhof Kemptthal

Die Turnvereine Grafstal haben sich als Austragungsort für den Juspotag 2018 gemeldet. Bitte merkt euch das Datum schon jetzt vor. Wir werden auf jede helfende Hand angewiesen sein!
Juspotag bei uns auf dem Sportplatz Grafstal 26. + 27. Mai 2018 !!

Wer ist ...?

Name Dominique Untersander

Wohnort Lindau

Hobbys Zur Zeit vor allem das, was das Familienleben neben den alltäglichen Pflichten anbietet: Velofahren, Schlitteln, Baden, Eislaufen, Skifahren, Lesen und Vorlesen, Musizieren, Zoobesuche, Gartenarbeit und natürlich Mukiturnen. Von allem mal mehr mal weniger...

Funktion im Verein
Leiterin Mukiturnen, Aktuarin JTKL

Was ist Dir wichtig im Verein?
Dass ich mich entsprechend meinen Fähigkeiten und Neigungen einbringen und das Vereinsleben auf diese Weise mitgestalten kann.
Durch gemeinsames Sport treiben und die Einsätze bei Anlässen entstehen wertvolle Beziehungen. Ich habe erfahren, dass diese erhalten bleiben, auch wenn sie zeitweise nicht so intensiv gepflegt werden können. Diese Vertrautheit nach Jahren finde ich sehr bereichernd.

Wieso engagierst du dich im Verein?
In erster Linie engagiere ich mich fürs Mukiturnen und damit für die Kleinsten in unserem Verein sowie für deren Eltern. Bei dieser Aufgabe werde ich vom Verein auf verschiedenen Ebenen unterstützt und meine Arbeit wird wertgeschätzt. Das gibt Motivation weiterzumachen und mich auch ausserhalb der Turnhalle einzusetzen. So zum Beispiel als Aktuarin der Jugendturnkommission.

akti4en.ch
Fitness in Lindau

Dominique Untersander
Tagelswangerstrasse 5
8315 Lindau
052 345 00 08
info@akti4en.ch

Pilates und myofasziales Training in Lindau
Abwechslungsreiche Mattentraining-Stunden mit Kleingeräten

Pilates zur Förderung von Kraft, Beweglichkeit und Koordination
Pilates zur Prävention
Pilates in der Rehabilitation
Pilates als Ergänzung zum Training in anderen Sportarten
Pilates als Ausgleichssport
Pilates in der Rückbildung

Qualitop anerkannt | Kursort: Tagelswangerstrasse 5, 8315 Lindau
Termine unter www.akti4en.ch oder unverbindlich anfragen

Leitung: Dominique Untersander
Eidg. dipl. Turn- und Sportlehrerin II ETH | Physiotherapeutin FH
vitaswissTrainer | Leiterin Erwachsenensport Schweiz esa